SPD
Kreis Kleve

Beschlussbuch

MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER SPD KREIS KLEVE
AM 11.11.2017
CLIVIA PFLEGEZENTRUM KLEVE

Antrag Nr.: 01
Gegenstand: Unsere Vision für die SPD Kreis Kleve
Antragsteller: Unterbezirksvorstand der SPD Kreis Kleve
Adressat: Mitgliederversammlung der SPD Kreis Kleve am 11.11.2017
Einstimmig bei zwei Enthaltungen angenommen.

Die SPD Kreis Kleve ist **die** politische Kraft mit Gestaltungsanspruch im Kreis Kleve. Diesem Anspruch folgend, erarbeiten wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern die besten Ideen für unseren Kreis. Wir vertreten die Interessen der Menschen, die solidarisch mit uns für Fortschritt und soziale Gerechtigkeit im Kreis Kleve kämpfen wollen, und lassen uns von ihnen leiten. Damit und mit dem Mut zur Veränderung grenzen wir uns von unseren politischen Mitbewerberinnen und Mitbewerbern ab.
Unser Anspruch ist klar: Wir wollen die führende politische Kraft im Kreis Kleve sein, die Menschen von unseren Ideen begeistern und Politik aktiv gestalten! Um unsere Ideen zu Zielen werden zu lassen, müssen wir im gesamten Kreisgebiet mehrheitsfähig sein und dafür rechtzeitig die strukturellen Grundlagen schaffen. Die beiden Stränge – ein klares inhaltliches Profil und das am besten ausgebildete Personal – betrachten wir als dauerhafte Herausforderung und Aufgabe der Partei.

Das Profil: Unsere Grundwerte
Als überzeugte Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten sind unsere Grundwerte Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität auch in der Kommunalpolitik nicht verhandelbar. Damit unterscheiden wir uns klar von politischen Mitbewerberinnen und Mitbewerbern. Daran lassen wir uns von den Bürgerinnen und Bürgern des Kreises Kleve messen.
Diesen Werten folgend, wollen wir mehr sein als bloße Partei. Jeder und jede ist willkommen, bei uns mitzumachen und seine und ihre Ideen einzubringen. Wir geben unseren Mitgliedern ein Zuhause. Dabei ist es selbstverständlich, dass eine Vielfalt an Meinungen und Ansichten uns prägen, dass man sich aber auf gemeinsame Inhalte und Ziele verständigt und dann entschlossen für sie kämpft.
Neue Mitglieder binden wir schnell in unsere Arbeit ein. Wir stellen sicher, dass Menschen, die sich für eine Mitarbeit und Mitgliedschaft bei uns entscheiden, unmittelbar nach ihrem Eintritt über Mitmachmöglichkeiten informiert und bei ihren

ersten Schritten in der Partei begleitet werden. Wir wollen die Fähigkeiten unserer neuen Mitglieder nutzen und bieten ihnen von Anfang an die Chance, sich mit Unterstützung der SPD persönlich und politisch weiterzuentwickeln. Wir nehmen alle Mitglieder mit ihren Anliegen ernst und sehen sie als potentielle Verantwortungsträgerinnen und Verantwortungsträger. Die Menschen, die mit uns gemeinsam den Kreis Kleve verbessern wollen, lassen wir nicht alleine!

Die beste Kommunalpolitik im Kreis Kleve

Die SPD im Kreis Kleve setzt Themen, die die Menschen bewegen. Wir haben einen Gestaltungsanspruch und dem folgen wir auch. Wir wollen Politik gestalten und nicht nur das beschließen, was uns die Verwaltungen der Gemeinden und des Kreises anbieten. Unsere Kernkompetenz ist es, den Gedanken der sozialen Gerechtigkeit auf die Politikfelder des Kreises und der Kommunen anzuwenden. Wir geben denen eine Stimme, die sich durch ein wachsendes Gefühl der Unsicherheit abgehängt fühlen. Wir sind die Partei, die jedem Einzelnen und jeder Einzelnen ein gutes und gerechtes Leben im Kreis Kleve ermöglichen will. Das ist unser Leitbild.
Um das erreichen zu können und dem gerecht zu werden, brauchen wir nicht nur gute Ideen, sondern auch gut ausgebildete Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker. Wir setzen daher auf strukturierte Methoden zur Personalentwicklung und -betreuung. Wer bei uns Verantwortung übernimmt, muss Angebote zur persönlichen Weiterentwicklung, zum politischen Tagesgeschäft und zum Erarbeiten neuer Ideen bekommen. Ein Schulungsprogramm der SPD Kreis Kleve bildet die Basis für den Erfolg. Wir sehen uns dabei in der Tradition der Arbeiterbildungsvereine, aus denen die SPD vor über 150 Jahren entstanden ist. Nur so können wir glaubwürdig sagen: Wir haben die besten Politikerinnen und Politiker. Wir lassen unsere Mitglieder auch an dieser Stelle nicht im Stich!

Im Austausch mit den Menschen

Unsere politische Arbeit findet in enger Abstimmung mit den Bürgerinnen und Bürgern statt. Wir hören den Menschen im Kreis Kleve zu und sind offen für ihre Ideen und Anregungen. Wir wollen Kümmererpartei sein, das heißt jederzeit vor Ort ansprechbar. Dafür müssen die Menschen uns kennen und als gesellschaftliche Schlüsselfiguren wahrnehmen.

Werden Anregungen oder Fragen an einzelne Mitglieder herangetragen, die diese nicht beantworten können, muss sichergestellt sein, dass sie diese umgehend an den oder die Verantwortlichen oder Verantwortliche weiterleiten und dieser oder diese sich umgehend zurückmeldet. Wir scheuen den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern nicht, sondern sehen ihn als Bereicherung. Anfragen, die über Wochen nicht ernst genommen und abgearbeitet werden, sind nicht nur für den Einzelfall schlecht, sondern schädigen dauerhaft das Ansehen der Partei.
Wir kommunizieren unsere Politik und unsere Entscheidungen offen und transparent; mit unseren Themen gehen wir offensiv ins Rennen und nehmen die Bürgerinnen und Bürger von Anfang an mit.

Die SPD Kreis Kleve – eine starke Partnerin

Nicht alles kann man in der Politik alleine umsetzen. Deshalb hat die SPD ein starkes Netzwerk externer Partnerinnen und Partner, mit dem sie gemeinsam an Zielen arbeitet und für die Umsetzung wirbt. Dabei stehen der regelmäßige Austausch und das Streiten für gemeinsame Ziele im Vordergrund.
Auch innerhalb der Partei, zwischen den Ortsvereinen und dem Unterbezirk, findet ein ständiger Meinungsaustausch und -abgleich zu inhaltlichen Positionen statt, so dass wir gemeinsam und über die Grenzen der Ortsvereine hinaus für unsere Anliegen streiten können.

Wir wissen: Um gute Politik gestalten zu können, brauchen wir den Menschen im Mittelpunkt unseres Handelns. Um gute Politik umsetzen zu können, brauchen wir Mehrheiten in den kommunalen Räten und dem Kreistag. Wir wollen nicht ewig Zweiter sein, sondern Politik gestalten. Dafür treten wir an!

Antrag Nr.: 02

Gegenstand: Flächendeckende Personalentwicklung

Antragsteller: SPD-Ortsverein Uedem

Adressat: Mitgliederversammlung der SPD Kreis Kleve am 11.11.2017

Annahme in der Tendenz und mit den Anmerkungen der Antragskommission bei 9 Enthaltungen und zwei Gegenstimmen.

Anmerkungen der Antragskommission:

- **Überweisung des Antrages mit den Ergänzungen/Hinweisen der Antragskommission in die ebenfalls auf der Mitgliederversammlung tagende AG zum Thema „Organisation“, damit die Mitglieder ihre Meinungen und Erfahrungen einbringen können.**
- **Des Weiteren will die Antragskommission folgende Hinweise mit in die Diskussion einspeisen:**
    - **Wie schaffen wir eine Verbindlichkeit, dass die OV auch potentielle TeilnehmerInnen zu den Fortbildungsmaßnahmen entsenden?**
    - **Bis jetzt wurden Angebote, die sich mit den Themen „Funktionsweise unseres politischen Systems etc.“ (s. Z. 37f) beschäftigt haben, eher schleppend angenommen. Wie kann man hier wenn die Attraktivität erhöhen?**

Der SPD Unterbezirksvorstand wird in Zusammenarbeit mit den Bildungsträgern und den höheren Parteigliederungen (Landes- und Bundesebene) damit beauftragt zum nächsten Parteitag ein Konzept zur flächendeckenden Funktionärsentwicklung vorzulegen, dass in Zusammenarbeit mit den Ortsvereinen auf der einen Seite eine strukturierte Einführung von neuen Parteimitgliedern und zum anderen eine dauerhaft zu installierende Seminarreihe umfasst, die sich ausdrücklich nicht mit der Vermittlung von sog. Soft-Skills befasst. Klares Ziel ist die dauerhafte Entwicklung des besten Personals in der politischen Landschaft des Kreises Kleve. Aus diesem Grund ist es aus Sicht des Antragsstellers auch ausdrücklich geboten über zukünftige Wahltermine hinaus das Instrument der Funktionärsentwicklung zu betreiben.

Die Einführungsphase:

Zielgruppe der Einführungsphase sind insbesondere neue Mitglieder, die noch keinerlei politische Erfahrungen sammeln konnten. Der Unterbezirk koordiniert in Abstimmung mit den Ortsvereinen einen stetigen Prozess, der unmittelbar nach Eintritt in die Partei beginnt und erst endet, wenn das Mitglied persönlich der Meinung ist ausreichend in die Arbeit eingeführt worden zu sein.

Strukturierte Einführungsphasen, wie sie beispielsweise in Unternehmen mittlerweile geübte Praxis sind sorgen dafür, dass neue Mitglieder optimal ihr Potential entfalten können. Auch ein entsprechendes Patenschaftssystem sollte hierbei mit Berücksichtigung finden.

Eine Kreis Klever Parteischule:

Das Seminarkonzept soll auf der einen Seite eine grundlegende Möglichkeit in Form eines Basismoduls schaffen, sich einen Überblick über die Funktionsweise unseres politischen Systems und die Position der sozialdemokratischen Partei in diesem System zu verschaffen. Das Ergebnis sollte eine grundsätzliche Befähigung zur kritisch aktiven Mitarbeit am Willensbildungsprozess unserer Partei sein. Sowohl ein ideologisches Fundament aus unserem Grundsatzprogramm, als auch ein Fundament im Umgang mit grundlegenden Strukturen unserer Satzung und unserer Gremienarbeit sollten hier im Vordergrund stehen.

Auf der anderen Seite verpflichtet sich der Unterbezirk noch zwei weitere Aufbaumodule anzubieten. Das Aufbaumodul 1 soll sich mit dem Themenfeld der Organisationspolitik auseinandersetzen. Ziel des Aufbaumodules 1 ist die Vermittlung grundlegenden Wissens in den Bereichen: Veranstaltungsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Kampagnenmanagement, etc. Das Aufbaumodul 2 soll sich explizit mit der Befähigung zur aktiven Gremienarbeit in der Kommunalpolitik auseinandersetzen. Grundlegende Fähigkeiten im Umgang mit den Themenfeldern kommunaler Finanzierung, öffentlicher Daseinsfürsorge, kommunaler Sozial- und Arbeitsmarktpolitik sollen hier vermittelt werden.

Begründung: Erfolgt mündlich